

Rexrod von Fircks Stiftung

Annette Rexrod von Fircks gründete 2005 aufgrund ihrer eigenen Erfahrungen als Brustkrebspatientin mit drei kleinen Kindern die gleichnamige Stiftung für krebserkrankte Mütter und ihre Kinder. Als erste Organisation in Deutschland entwickelt, realisiert und fördert sie familienorientierte Rehabilitationskonzepte für krebserkrankte Mütter und deren Kinder. Im Vordergrund steht hierbei die Stärkung der Betroffenen auf körperlicher und psychischer Ebene, unter besonderer Berücksichtigung des bestehenden Familiengefüges.

„Meine drei Kinder waren erst drei, fünf und sieben Jahre alt, als ich erfuhr: Ich habe Brustkrebs im fortgeschrittenen Stadium. Es war eine der schwierigsten und schmerzhaftesten Aufgaben, ihnen nichts zu verheimlichen, sie aber auch nicht zu überfordern. Wie und wann sage ich es altersgerecht jedem Kind? Häufig habe ich mich überfordert und verlassen gefühlt. Deshalb habe ich die Stiftung gegründet und die Rehabilitationsmaßnahme „ggw“ entwickelt und auf den Weg gebracht.“



A. Rexrod v. Fircks

Annette Rexrod von Fircks
Stiftungsgründerin und Vorstandsvorsitzende

Kontakt

Beratung und Beantragung „gemeinsam gesund werden“

Klinik Ostseedeich

Deichweg 1 · 23743 Grömitz

E-Mail: ggw@klinik-ostseedeich.de

Telefon: +49 (0)45 62/253-405 oder -407

REXRODT VON FIRCKS STIFTUNG

für krebserkrankte Mütter und ihre Kinder

Agnesstraße 8 · 45136 Essen

Telefon: +49 (0)201/5075 11 70

E-Mail: kontakt@rvfs.de · www.rvfs.de



Spendenkonten

Deutsche Bank Düsseldorf:

IBAN DE22 3007 0010 0325 3333 00

BIC DEUTDEDDXXX

Stadtsparkasse Düsseldorf:

IBAN DE04 3005 0110 1005 7406 65

BIC DUSSEDDXXX

Unser Projekt ggw
wurde ausgezeichnet:

Deutschland
Land der Ideen



Ausgezeichneter Ort 2012

Druck mit freundlicher
Unterstützung von



REXRODT VON FIRCKS STIFTUNG
für krebserkrankte Mütter und ihre Kinder



„GEMEINSAM
GESUND
WERDEN“

Rehabilitation für Mütter
mit Brustkrebs und ihre Kinder –

ein Programm der Rexrod von Fircks Stiftung

„Gemeinsam gesund werden“

ist eine onkologische Rehamaßnahme, die Mütter mit Brustkrebs gemeinsam mit ihren Kindern ganzheitlich behandelt. Das Konzept ist speziell auf die körperlichen und psychosozialen Folgen nach Brustkrebs ausgerichtet.

Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die Kinder gelegt. Sie haben ihr eigenes Therapieprogramm und werden in altersentsprechenden Gruppen psychologisch gestärkt. Spezifische Angebote zur Unterstützung von Vätern und Partnern ergänzen dieses ganzheitliche Konzept, sodass die ganze Familie umfassend und langfristig gestärkt werden kann.

Dieses deutschlandweit einzigartige Angebot wird in Kooperation mit der Klinik für Frauenheilkunde am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, durchgeführt.

„Grömitz war für meine Familie und mich wegweisend in ein gesundes, glückliches Leben nach großer Not und Erschöpfung.“ (Maria B.)



Angebot für Mütter

- medizinische Rehabilitation mit fachärztlicher Betreuung und entsprechende physiotherapeutische Behandlung
- Steigerung der allgemeinen körperlichen Belastbarkeit
- Sporttherapien/Trampolin schwingen
- Sozialberatung
- psychologische Rehabilitation und ganzheitlich orientierte Gesundheitsförderung durch psychologische Gruppenangebote
- dazu ergänzend Einzelberatung
- Eltern-, Kind-, Paar- oder Familiengespräche je nach individueller Bedürfnislage
- Einbeziehung diagnostischer Beobachtungen aus den Kindertherapien in die Beratung der Eltern
- gemeinsame Zeit und Aktivitäten mit dem Kind

Spezielle Vorträge externer Referenten zu den Themen

- Bewegung in der Nachsorge
- Antihormontherapie/Antikörpertherapie
- Sexualität und Partnerschaft
- Ernährung/Komplementärmedizin

Angebot für Kinder (3-12 Jahre)

(jüngere Kinder und Teenager werden in Absprache aufgenommen)

- altersdifferenzierte psychologische Themengruppen für Schulkinder bis 12 Jahren zur Förderung aktiver Bewältigungsmechanismen
- Angebote zur Kinderentspannung für Schul- und Vorschulkinder
- Einzel- oder Familiengespräche zur ergänzenden individuellen Unterstützung und Problemlösung

Angebot für Partner/Väter

- Austausch und Beratung – „Männergruppe“ (Wochenendangebot)
- Möglichkeit zur Teilnahme an Paar-, Familien- oder Beratungsgesprächen bezüglich der Kinder sowie an Vorträgen

„Das Gefühl, nicht alleine zu sein mit dem was passiert ist, hat mir und vor allem meinen Kindern viel Kraft gegeben.“ (Susanne K.)

- Beantragung erfolgt bei der Krankenkasse
- Rehabilitationsmaßnahme für Mutter und Kind nach § 41, SGB V
- Aufnahme erfolgt frühestens 6 Wochen bis spätestens 6 Monate nach Beendigung der Akuttherapie (OP, Chemotherapie, Bestrahlung)
- Befund: Brustkrebs/Ersterkrankung (keine Fernmetastasen)
- die spezifischen Antragsformulare erhalten Sie über die Klinik Ostseedeich



Die Klinik befindet sich am nördlichen Ortsrand von Grömitz in Strandnähe. Zusammen mit Ihren Kindern verbringen Sie hier eine Zeit, in der Alltag keine Rolle mehr spielt. Der frische Wind, die wohlthuende Meeresluft sind immer dabei, ob beim Spielen mit Ihren Kindern oder Wanderungen am Strand. Hier kommen im dreiwöchigen Rhythmus 35 Mütter und ihre Kinder zusammen. Alle befinden sich in derselben Situation, wollen sich gemeinsam stärken und wieder gesund werden.

Beratung und Beantragung „gemeinsam gesund werden“

Klinik Ostseedeich

Deichweg 1 · 23743 Grömitz

E-Mail: ggw@klinik-ostseedeich.de

Telefon: 04562/253-405 oder -407

